

Weitere Ideen werden gesucht

In Böbingen wurden bereits viele Ideen und Vorschläge für die Remstalgartenschau 2019 gemacht

In rund einem Jahr sollen in Böbingen alle Veranstaltungen für die Remstalgartenschau 2019 feststehen. Bereits jetzt haben die Bürger, die zur Gruppe der Ehrenamtlichen gehören, einige Ideen und Vorschläge gemacht. Diese sollen weiter verfolgt und detailliert ausgearbeitet werden.

BÖBINGEN. Jeder, so wird im Rathaus betont, soll sich mit den ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten einbringen. Hilfe wird seitens der Verwaltung zugesagt. Gesucht werden noch Interessierte für die Bereiche **Offener Garten** und **Altes Handwerk**. Das nächste Treffen soll im Herbst 2017 stattfinden.

Um die Koordination aller Ehrenamtlichen und der Veranstaltungsideen klimmert sich Christine Bart von der Gemeindeverwaltung. Sie ist die Ansprechpartnerin für die Ehrenamtlichen und bietet Unterstützung bei der Umsetzung.

Nachfolgend aufgeführt sind die Ehrenamtlichen mit ihren Themenbereichen.

- **Thomas Weibenburger:** Schwerpunkt: **Wasser.** Geplante Aktionen: Infos zu den Lebewesen im Bach; Anleitung, wie man die Lebewesen finden und bestimmen kann; Angebote für Schulen, wenn Interesse besteht; Ökomobil des Regierungspräsidentens kann organisiert werden für Info-Veranstaltungen im Rahmen der Gartenschau.
- **Otto Betz:** Schwerpunkt: **Wald.** Vorstellbar wäre: Zusammenarbeit mit Maria Galuschka (Thema Botanik); Einsatz des Waldpädagogik-Mobil des Ostalbkreises; Zusammenarbeit mit dem Forst BW; Motorsägen-Kunst.
- **Karl-Erich Maier:** Schwerpunkt: **Radfahren.** Geplante Aktionen: Ausarbeitung von Radtouren rund um Böbingen und überregional; Touren zu bestimmten Themen (z. B. Limes, Römer, Panoramataouren...); Touren sollen dann für mobile Endgeräte zur Verfügung gestellt werden.
- **Kurt und Barbel Bressel:** Schwerpunkt: **Landwirtschaft.** Eventuell „Offener Bauernhof“, Einbeziehen des „Milchhäusle“ der Familie Bressel.
- **Wolfgang Schuster:** Schwerpunkt: **Historisches + Schwäbische Mundart.** Lesungen in schwäbischer Mundart, zu historischen Plätzen im Dorf könnten kleine Anekdoten und Gedichte vertont und zur Verfügung gestellt werden (evtl. auch in Form eines Hörbuchs); Bestehender Dia-Vortrag „In Böbingen, um Böbingen und um Böbingen herum“ könnte erweitert und aktualisiert werden.
- **Maria Galuschka:** Schwerpunkt: **Botanik.** Geplante Aktionen: Botanische Führungen zu unterschiedlichen Jahreszeiten rund um Böbingen; Kooperation mit der Schule, wenn Interesse besteht; Infos über Botanik als App zur



In den vergangenen Tagen hat der Bauhof das Logo der Remstal-Gartenschau am „Optionshügel“ an der B 29 farblich gestaltet. Hierzu wurde die Form betoniert und farbige Steine in das Logo geklebt.

- Verfügung stellen.
- **Karl-Heinz Nitschke:** Schwerpunkte: **Historische Oberamtsfahnen, Eisenbahn.** Geplante Aktionen: Restaurieren alter Oberamtsfahnen und anbringen an der ursprünglichen Stellen; Restaurierung des alten Pumpenbrunnens an der Michaelskirche (aber ohne Wasser); Buch über die Bahnstrecke Oberböbingen-Heubach soll bis 2019 fertig sein; Vorträge und Ausstellung über die alte Bahnstrecke OB-Heubach, Eisenbahnausstellung „Spur 1“.
- **Gudrun Gurka (Vertreterin der „Rosi-Sisters“):** Schwerpunkt: **Musik (Rosi-Sisters).** Geplante Aktionen: Musikalische Beiträge in Schwäbisch; eigene Texte, teilweise schon fertig geschrieben; Probeaufnahmen wurden schon gemacht; Drehorgel begleitet die Truppe; Werbeauftritte für die Remstal-Gartenschau und für Böbingen sollen gemacht werden; Werbevideo soll gedreht werden.
- **Uwe Winkow:** Schwerpunkt: **Technische Unterstützung** aller, die seine Hilfe für ihre Projekte in Anspruch nehmen möchten.
- **Ben Persch und Lotte Groß:** Schwerpunkt: **Jugend.** Geplante Aktionen: In Zusammenarbeit mit Uwe Winkow und Karl Degendorfer sollen Projekte initiiert werden, die die Jugend ansprechen; verschiedene Stationen auf die Gemeinde verteilt sollen mit „Zeugenstei-
- nen“ markiert und für Kinder und Jugendliche attraktiv beschriftet werden. Durch entsprechende Aktionen mit ansprechenden Preisen sollen auch Kinder und Jugendliche für die Geschichte der Gemeinde begeistert werden.
- **Karl Degendorfer:** Schwerpunkt: **Technische Umsetzung von App und Homepage.** Geplante Aktionen: Erstellung der Homepage „Böbingen macht Dampf“, Berichterstattung über aktuellen Stand der Maßnahmen in Böbingen, Herausgabe von Druckerzeugnissen zu einzelnen Themen in Zusammenarbeit mit dem GHV Böbingen.
- **Dieter Hönl:** **Bogenschießen** im Park: Veranstaltung von Turnieren, Einführung ins Bogenschießen.
- **Walter Wörz:** Schwerpunkt: **Eisenbahn.** Geplante Aktionen: Herausgabe Buch zu „Böbinger Bahngeschichten“; Eisenbahnausstellung (wenn geeignete Räumlichkeiten gefunden werden können); Herausgabe Buch über „Römisch Böbingen“ mit Limesarchäologie; Limes als Gesamtbauwerk, römische Außenpolitik des 1.-3. Jahrhunderts.
- **Daniel Windmüller:** Schwerpunkt: **Banden/Mosten, Alte Fahrzeuge.** Geplante Aktionen: Ausbau des bereits jährlich durchgeführten Traktortreffens des Schützenvereins – Ausstellung historischer Traktoren; auch historische Autos und Motorräder könnten zum Thema
- gemacht werden. Hier eventuell Zusammenarbeit mit Gerhard Ziller und Herr Hradecky (Slicherstraße); Veranstaltungen am Dorfplatz zum Thema Backen und Mosten.
- **Hermann Müller:** Schwerpunkt: **Wandern.** Geplante Aktionen: Bereits an der Planung der neuen Wanderwege (Glaubenswege und Remstal-Wanderwege) mit beteiligt gewesen; GPS-Daten der Wanderrouten ermittelt; gemeinsam mit dem Schwäbischen Altverein sollen Wanderwege vorgestellt und einzelne Wanderungen (auch überregional) angeboten werden; Kombination von Wanderungen und Veranstaltungen.
- **Ingo Peile:** Schwerpunkt: **Kleintierwelt am Bach und im Wald.** Geplante Aktionen: teilweise wurden bereits neue Nisthilfen für Vögel und Fledermäuse angebracht; Aufbereiten, was alles entlang des Klotzbachs und im Wald lebt; Führungen für Schulen und im Rahmen von Wanderungen des SAV anbieten.
- **Oliver Geiger:** Schwerpunkt: **Musik.** Geplante Aktionen: er ist Chorleiter von vier Chören und könnte alle weiteren Musiktreibenden in Böbingen mit an einen Tisch holen um gemeinsame musikalische Aktionen zu planen; (Klotz-)Bach-Welle wäre denkbar (Musik an verschiedenen Stationen des Klotzbachs durch den Park mit verschiedenen musikalischen Darbietungen und Akteuren).